

Karol Wojtyła

Liebe und Verantwortung

Eine ethische Studie

Kösel-Verlag München

Inhalt

<i>Vorwort des Verfassers zur ersten polnischen Auflage</i>	9
<i>Vorwort der Bearbeiter</i>	13

I. DIE PERSON UND DER TRIEB 19

<i>1. Analyse der Wörter »gebrauchen« und »genießen«</i>	19
a) Die Person als Subjekt und Objekt des Handelns	19
b) Die Bedeutung des Wortes »gebrauchen«	23
c) »Lieben« im Gegensatz zu »gebrauchen«	26
d) Die Bedeutung des Wortes »genießen«	29
e) Kritik des Utilitarismus	31
f) Das Liebesgebot und die personalistische Norm	36
<i>2. Deutung des Triebs</i>	40
a) Instinkt oder Trieb?	40
b) Der Sexualtrieb als Eigentümlichkeit des Individuums	42
c) Der Sexualtrieb und die Existenz	45
d) Religiöse Deutung	48
e) Rigoristische Deutung	52
f) Libidinöse Deutung	55
g) Abschließende Bemerkungen	59

II. DIE PERSON UND DIE LIEBE 63

<i>1. Metaphysische Analyse der Liebe</i>	63
a) Das Wort »Liebe«	63
b) Liebe als Zuneigung	64
c) Liebe als Begehren	69
d) Liebe als Wohlwollen	71
e) Das Problem der Gegenseitigkeit	73
f) Von der Sympathie zur Freundschaft	77
g) Die bräutliche Liebe	83
<i>2. Psychologische Analyse der Liebe</i>	88
a) Die Wahrnehmung und die Emotion	88
b) Analyse der Sinnlichkeit	91

c) Die Affektivität und die affektive Liebe	96
d) Das Problem der Integration der Liebe	100
3. Ethische Analyse der Liebe	103
a) Das Erleben und die Tugend	103
b) Die Bejahung des Wertes der Person	105
c) Das Einander-Gehören der Personen	109
d) Die Wahl und die Verantwortung	113
e) Das Engagement der Freiheit	118
f) Das Problem der Erziehung der Liebe	121

III. DIE PERSON UND DIE KEUSCHHEIT 123

1. Rehabilitierung der Keuschheit	123
a) Keuschheit und Ressentiment	123
b) Die »Begierde des Fleisches«	126
c) Subjektivismus und Egoismus	132
d) Die Struktur der Sünde	137
e) Der volle Sinn der Keuschheit	144
2. Metaphysik der Scham	150
a) Das Phänomen der sexuellen Scham und seine Deutung ..	150
b) Das Gesetz des Auffangens der Scham durch die Liebe ..	157
c) Das Problem der Schamlosigkeit	161
3. Problematik der Enthaltbarkeit	167
a) Die Selbstbeherrschung und die Objektivation	167
b) Zärtlichkeit und Sinnlichkeit	173

IV. GERECHTIGKEIT GEGENÜBER DEM SCHÖPFER 181

1. Die Ehe	181
a) Die Monogamie und die Unauflöslichkeit	181
b) Der Wert der Institution	186
c) Zeugung und Elternschaft	193
d) Die periodische Enthaltbarkeit	205
2. Die Berufung	212
a) Zum Begriff »Gerechtigkeit gegenüber dem Schöpfer« ..	212
b) Mystische Virginität und physische Jungfräulichkeit	216

c) Das Problem der Berufung	222
d) Vaterschaft und Mutterschaft	225

V. DIE SEXUALWISSENSCHAFT UND DIE ETHIK . . . 229

<i>1. Einleitung</i>	<i>229</i>
<i>2. Der Sexualtrieb</i>	<i>232</i>
<i>3. Probleme der Ehe und des ehelichen Verkehrs</i>	<i>234</i>
<i>4. Das Problem der bewußten Mutterschaft</i>	<i>241</i>
<i>5. Die Sexualpsychopathologie und die Ethik</i>	<i>247</i>

Anmerkungen	251
------------------------------	------------